

pünkeln

Vb. **1** trotzig sein, schmollen, °OB, °NB vereinz.: °*das Kind bünklt* Schongau.

2: *pinkeln* „jucken, prickeln wie von Ameisen“ Rdnburg.

WBÖ III,1409.

Komp.: [aus]p. **1**: °*den Bam hãb i asbinklt* „die Äste abgeschlagen“ O'nrd CHA.– **2** auch refl., aufhören zu schmollen, sich beruhigen, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: °*tua di no recht schea ausbinkln* Autenzell SOB.

[ausher]p.: °s *Fouda Hei binklt aßa* „die Ladung macht einen Bauch“ Pertolzlhfn OVI.

A.S.H.

Punken, -ke, -ü-, †Punte

M., F. **1** Schwellung, Verletzung (der Haut).– **1a** Beule, Geschwulst, °NB mehrf., °OB, °OP vereinz.: °*an oatrign Binkn hot ar kriagt* Töging AÖ; *Am Hirn drob'n hast a Mordstrumm blaua Bink'n* DRUCKSEIS G'sund 23.– Auch: °*am Bauch ist schon ein ganzer Bungga* „Anschwellung bei Blähungen des Rindviehs“ Walleshn LL.– **1b** Ausschlag, Pickel, NB, OP vereinz.: *Binggn* Pusteln Irl R; *binkn* „großer Pickel“ KILGERT Gloss.Ratisbonense 51.– **1c** Narbe, Wundmal, °NB vereinz.: °*Pinkn* „Blatternarben“ O'schneiding SR; *Die ... Pinkng* SCHMELLER I,394.

2: °*Binkn* „aufgesprungene Beule am Brot“ Ambg.

3 (Stelle im) Holz, Gehölz.– **3a** Aststelle, Astloch im Holz, °NB, °OP vereinz.: °*da Pinkn* „im Brett“ Pleystein VOH; *Des* [Blashorn aus Baumrinde] *hot ober koa Lo(ch) net hobm derfn von a Pinkn* Eggersbg KÖZ BJV 1954,205; „Eine Binke heisst ... der Ast eines Brettes, der gewöhnlich später herausfällt“ SCHÖNWERTH Opf. III,239.– Phras.: °*da geht's durch an Binkn* „jemand schnarcht“ Ruderting PA;– *iaz is a an an Binkn kemma* „schnarcht“ Drachselsrd VIT.– **3b** Knorren am Gehölz, °NB, OP vereinz.: *Binggn* „am Rosenstrauch“ Adldf LAN; *binky* „Knorren, Astknorren“ KOLLMER II,60.– **3c** knorriger, harter Holzklotz, °NB, °OP vereinz.: °*Binkn* „Klotz mit vielen Aststellen“ O'sunzing SR; *dann hamnd en Ofa drin de Binkn glüaht* WANDTNER Apfelbaum 91.– Auch: °*Binkn* „astreicher, verwachsener Baum“ Pertolzlhfn OVI.– **3d**: °*Binkn* „dürerer Ast am grünen Baum“ Cham.– **3e** †: *Punten* „Boschen, ein brennender Busch“ WESTENRIEDER Gloss. 449.

4: °*sechene Bink* „zu feste Knödel“ Hahnbach AM.

5 Rübenart.– **5a** Steckrübe (*Brassica Napus* Napobrassica), °OB, °NB vereinz.: °*Bunkn* „Kohlrübe“ Töging AÖ; *Die ... Punkng ... Puntn* „die Erdrübe“ Rotthalmünster DGF SCHMELLER I,395.– **5b** Runkelrübe (*Beta vulgaris*), °NB vereinz.: °*Binkn* Gangkfn EG; „Futterrübe ... *buyky*“ N'taufkchn MÜ nach SOB V,142f.

6 Körperteil.– **6a** große, unförmige Nase, °NB mehrf., °OB, °OP vereinz.: °*sakra, hat der an Pinkn im Gsicht* Eschlkam KÖZ.– **6b**: *groaßö Binkn* geschwollene Mandeln Hengersbg DEG.

7 von Menschen.– **7a** dicker, untersetzter Mensch, NB, OP vereinz.: *is dös a festa Binkn!* Sengkfn R; *Dä' Buä is ä' rëchtä' Pinkng* SCHMELLER ebd.– **7b** grober, ungehobelter Mensch, °NB, °OP vereinz.: °*a Binkn* „grob, roher Mann“ Donaustauf R; *Binkn* „Schimpfwort für ein ungelinktes Mannsbild“ ANGRÜNER Abbach 13.– **7c** trotziger, störrischer Mensch: °*Binkn* Eitting MAL; *Du Binkn, du gscheada!* AMAN Schimpfwb. 35.– **7d** zorniger, leicht aufbrausender Mensch: *a Binkn* Zeitlarn R.

8 Wurf im Kegelspiel → [Preis]partel: °*er hãt no zwoa Binkn quat* Lembach GRA.

Etym.: Zur selben Wz. wie → *Bunge*; Et.Wb.Ahd. II,436.

Ltg: *biky* NB, OP (dazu AÖ, DAH) entspr. der Entw. von *-en* nach germ. *-gg-*, vgl. Lg. § 38a8, *biky* Bay.Wald (dazu AM (Pl.), WEN), ohne Uml. *buyky* (AÖ, BGD, MÜ; DGF, EG, PAN, VOF, WEG) v.a. in Bed.5, *-kə* (LL), *buntn* SCHMELLER I,395, WESTENRIEDER Gloss. 449 (heute †).

SCHMELLER I,394f.; WESTENRIEDER Gloss. 449.– WBÖ III, 1409f.

Abl.: *Pünkel*, *pünk(e)licht*, *pünkeln*, *punken*, *pünkenhaft*, *Pünker*, *punkern*, *Punkes*, *pünkicht*, *punksen*, *punksig*.

Komp.: [Ader]p. Aderknoten: °*am mein Fouß hobi so starke Oderpinken, i moan, dö brechen auf* Fronau ROD.

[Bauern]p. **1** wie → P.7b, °NB, °OP vereinz.: °*a richtiger Bauernbink* Weiden.– **2** wie → P.7c, °NB, °OP vereinz.: °*Bauernbinkn* „dickköpfiger Mensch“ Wernbg NAB.

[Buchen]p. Buchenholzklotz: *Der Buchenbinken prasselt* PEINKOFER Werke I,18.

[Frost]p.: *Frostbinkn* Frostbeule Adldf LAN.